

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

o.O., 1947-06-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

25. Juni 1947.

Herrn

Dr. Hans Kloos
Wiesbadener Kurier

Wiesbaden.

Sehr geehrter Herr Doktor.

Ich bin nicht sicher, ob Ihnen der Hamburger Verlag mein Buch "Mortimer", ein Getriebener der dunklen Pflicht" zugesandt hat. Jedenfalls wiederhole ich die Sendung heute von hier aus, da ich das Buch gern persönlich in Ihre Hand legte.

Die Zonengrenzen sind wie Stacheldraht und man hört wenig voneinander. Ich hätte Sie von der Heidelberger Dichterlesung aus gern in Wiesbaden besucht, aber die Schwierigkeiten die Grenze der französischen Zone zu überschreiten waren zu langwierig. Lassen Sie einmal wieder von sich hören, wie es Ihnen und Ihrer Zeitung ergeht.

Herzlichst Ihr sehr ergebener